

NORDIC KNITS NO. 2

FILATI

Modell 12

TOP-DOWN PULLOVER



## TOP-DOWN PULLOVER

**Größe** 36/38, 40/42, 44/46 und 48/50

Die Angaben für Größe 36/38 stehen vor den Klammern, die Angaben für die größeren Größen stehen aufsteigend und von einem Schrägstrich getrennt in den Klammern. Wird nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

**Material:** Lana Grossa-Qualität „Setasuri“ (69 % Alpaka (Suri), 31 % Seide; Lauflänge = 212 m/25 g): **250 (300/350/400) g** Viola (**Fb 53**); je eine 40 cm und 80/100 cm lange Rundstricknadel 5 mm und 5,5 mm; 1 Spielnadel 5 mm; Maschenmarkierer.

**Glatt rechts:** In Hinr rechte M, in Rückr linke M stricken; in Rd stets rechte M stricken.

**Glatt links:** In Hinr linke M, in Rückr rechte M stricken; in Rd stets linke M stricken.

**Rippenmuster:** 1 M rechts, 1 M links im Wechsel stricken.

**1 Überzug:** 1 M wie zum Rechtsstricken abheben, 1 M rechts stricken, dann die abgehobene M über die gestrickte M ziehen.

**Hebemaschenrippen in Hin- und Rückr:** In den Hinr jede rechte M mit dem Faden hinter der Arbeit links abheben, jede linke M links stricken. In den Rückr jede rechte M rechts, jede linke M links stricken.

**Hebemaschenrippen in Runden: 1. Runde:** 1 M mit dem Faden hinter der Arbeit links abheben, 1 M links im Wechsel stricken.

**2. Runde:** 1 M rechts, 1 M links im Wechsel stricken.

**Patentrand** (über je 2 M): In den Hinr 1 M rechts, 1 M mit dem Faden hinter der Arbeit abheben – bis zu den letzten 2 M im Muster – 1 M mit dem Faden hinter der Arbeit abheben, 1 M rechts. In den Rückr 1 M mit dem Faden vor der Arbeit abheben, 1 M links – bis zu den letzten 2 M im Muster – 1 M links, 1 M mit dem Faden vor der Arbeit abheben.

**Maschenprobe:** glatt rechts zweifädig mit Nadel 5,5 mm: 16 M und 25 R/Rd = 10 cm x 10 cm.

**Hinweis:** Es wird durchgängig mit doppeltem Faden gestrickt.

**Rückenteil:** 87 (93/101/107) M doppelfädig mit Nadel 5,5 mm anschlagen und 21 (22/23/24) cm glatt rechts in Hin- und Rückr stricken. Dann alle M stilllegen.

**Vorderteil:** Aus der Anschlagkante der rechten Schulter 30 (33/36/39) M mit Nadel 5,5 mm auffassen und glatt rechts stricken, dabei mit einer Rückr beginnen. Für die Ausschnitt- runde an der Halsausschnittseite in jeder 2. R 3x 1 M, 1x 2 M, 1x 4 M und 1x 9 M (3x 1 M, 1x 2 M, 1x 4 M, 1x 9 M / 2x 1 M, 2x 2 M, 1x 4 M, 1x 9 M) zunehmen bzw. anschlagen = 48 (51/55/58) M. Über die zuletzt angeschlagenen 9 M nun für die Blende Hebemaschenrippen, alle übrigen M weiterhin glatt rechts stricken. In einer Höhe von 21 (22/23/24) cm mit einer Rückr enden, den Faden abschneiden und die M stilllegen. Die linke Vorderteilhälfte gegengleich arbeiten, den Faden aber nach der letzten Rückr nicht abschneiden.

**Rückenteil und Vorderteilhälften verbinden:** In der folgenden Hinr die 48 (51/55/58) M der linken Vorderteilhälfte wie folgt stricken: 9 M Hebemaschenrippen, bis zur Randm glatt rechts, die Randm mit der Randm des Rückenteils links zusammenstricken, die M des Rückenteils bis zur Randm glatt rechts, die Randm mit der Randm der rechten Vorderteilhälfte links zusammenstricken, die M der rechten Vorderteilhälfte bis zu den letzten 9 M glatt rechts, 9 M Hebemaschenrippen = 181 (193/209/221) M.

Nun glatt rechts mit je 9 M Hebemaschenrippen an beiden Seiten und je 1 M glatt links als Seitennaht zwischen Vorder- teil und Rückenteil weiterarbeiten. In einer Höhe von 30 cm ab Schulternaht **Rücken- und Vorderteil in einer Hinr wie folgt zur Rd schließen:** Bis zu den letzten 9 M stricken und die 9 M auf eine Spielnadel heben. Nun liegen die 9 M der linken Blende auf der linken Nadelspitze der Rundstricknadel und die 9 M der rechten Blende auf der Spielnadel. Die linke Nadelspitze und die Spielnadel parallel legen, die Spielnadel liegt dabei vor der Nadelspitze, und nun jeweils 1 M der vorderen Spielnadel mit 1 M der hinteren Rundstricknadel rechts zusammenstricken, glatt rechts bis zur ersten linken M an der linken Seitenlinie stricken und 1 MM für den Rd-Übergang einhängen = 172 (184/200/212) M. Glatt rechts in Rd mit jeweils 1 M glatt links an beiden Seitenlinien stricken. In einer Höhe von 40 (41/42/43) cm ab Armloch noch 8 Rd Hebemaschenrippen mit Nadel 5 mm arbeiten. Dann alle M abketten.

**Ärmel (2x):** Ringsum aus dem Armloch 70 (74/76/80) M mit der kurzen Rundstricknadel 5,5 mm zweifädig auffassen, zur Rd schließen, den Rd-Übergang markieren und glatt rechts in Rd stricken. Für die Ärmelschrägung 10x in jeder 9. Rd (12x in jeder 8. Rd / 12x in jeder 8. Rd / 14x in jeder 7. Rd) an beiden Seiten des MM wie folgt abnehmen: 1 M rechts, 2 M rechts zusammenstricken, bis zu den letzten 3 M rechts, 1 Überzug, 1 M rechts = 50 (50/52/52) M. Bei einer Ärmellänge von 46 cm zur Nadel 5 mm wechseln und noch 8 Rd Hebemaschenrippen stricken, dann alle M abketten. Den **zweiten Ärmel** ebenso arbeiten.

**Kragen:** Aus dem Halsausschnitt mit der kurzen Rundstricknadel 5 mm 71 (71/73/73) M auffassen, dabei die beiden schmalen Seiten der Blenden auslassen. 3 R glatt rechts stricken, dann den Faden abschneiden und die M stilllegen. Für die verblende Naht auf der Innenseite des Halsausschnitts mit der langen Rundstricknadel 5 mm ebenfalls 71 (71/73/73) M auffassen und 3 R glatt rechts stricken. Beide Rundstricknadeln parallel halten und in einer Hinr jeweils 1 M der Nahtblende der Innenseite mit 1 M der äußeren Nahtblende rechts zusammenstricken. Dann Hebemaschenrippen mit je 2 M Patentrand an beiden Seiten arbeiten, dabei mit einer Rückr beginnen, sodass sich das Hebemaschenmuster auf der Innenseite zeigt, damit sich der Kragen später umschlagen lässt: auf diese Weise 15 R mit Nadel 5 mm und noch 25 R mit Nadel 5,5 mm arbeiten. Dann alle M locker abketten.

**Fertigstellen:** Die Fadenenden vernähen. Den Sweater anfeuchten, dem Schnitt entsprechend in Form ziehen und liegend trocknen lassen.

### TOP-DOWN PULLOVER

## MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Musterein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

## ABKÜRZUNGEN

**Hinr** = Hinreihe(n) - **M** = Masche(n) - **MM** = Maschenmarkierer - **R** = Reihe(n) - **Randm** = Randmasche(n) - **Rd** = Runde(n)  
**Rückr** = Rückreihe(n) - **verk** = verkürzt(e)(en) - **verschr** = verschränkt(e)(en) - **wdh** = wiederholen

